

Zwölf Millionen Euro Fördergelder fließen

WASSERSTOFF



So soll der geplante Enapter-Campus in Saerbeck aussehen. Die NRW-Landesregierung fördert jetzt das Vorhaben sowie begleitende Forschungen der FH Münster mit zwölf Millionen Euro. Visualisation:Goldbeck/Enapter

Das Wasserstoff-Unternehmen Enapter und die FH Münster erhalten zwölf Millionen Förderung des Landes NRW für den Aufbau einer industriellen Massenfertigung von Elektrolyseuren in Saerbeck.

„Wir begrüßen es sehr, dass die Landesregierung die Entwicklung dieser zukunftsweisenden Technologie unterstützt und freuen uns, dass diese Innovation hier bei uns in Saerbeck stattfindet“, erklärte Dr. Tobias Lehberg, Bürgermeister der Klimakommune Saerbeck. Das geförderte Vorhaben verbinde Forschung und Unternehmensegeist auf idealtypische Weise.

Die Ansiedlung des innovativen Unternehmens der grünen Wasserstoffwirtschaft und jetzt den millionenschweren Förderbescheid sieht Tobias Lehberg als weitere Belege dafür, dass sich das Engagement Saerbecks als Klimaschutz-Pionier auszahlt. „Wir kümmern uns seit mehr als zehn Jahren intensiv und weltweit beachtet um die Themen Erneuerbare Energien und Klimaschutz“, sagte er. Daher sieht der Bürgermeister Parallelen zwischen dem ersten kommunalen Bioenergiepark und der Wasserstoff-Technologie: „Beide Vorhaben leben von Mut und Pionier-

geist, ohne die die Energiewende nicht zu schaffen ist.“ Mit dem weiterentwickelten Projekt „Klimakommune 2.0“ habe Saerbeck ein starkes, von der Bürgerschaft getragenes Zukunftskonzept, erklärte Tobias Lehberg. „Nun sind wir nach Wind, Sonne und Biomasse auch beim Grünen Wasserstoff und der Entwicklung neuer Technologien ganz vorne dabei.“

Das Wasserstoff-Unternehmen will im Herbst auf 7,6 Hektar Fläche mit dem Bau des „Enapter-Campus“ inklusive Fertigung und Forschungszentrum beginnen. Dort sollen jährlich 100.000 Elektrolyseur-Einheiten mit der innovativen und effizienten AEM-Technologie gefertigt werden. Für die Massenfertigung wird die Produktion automatisiert. Die Entwicklung der dafür benötigten Maschinen läuft als Projekt Elefact zusammen mit der FH Münster und wird laut NRW-Wirtschaftsministerium aus dem Programm „progres.nrw Innovation“ unterstützt.

Die Fachhochschule Münster betreibt seit Jahren einen Forschungsstandort im Bioenergiepark und hat ihr Engagement in Saerbeck zuletzt durch den Ankauf eines größeren Gebäudes und von Erweiterungsflächen verstärkt.

Klimaschutz beginnt auf dem Teller

TERMINE

„Klimaschutz fängt auf dem Teller an“: Das ist das Thema des nächsten Saerbecker Energiegesprächs am Mittwoch, 8. September, 18 Uhr. Dazu hat das Vorbereitungsteam mit Sophia Fahrland eine Expertin zum Thema eingeladen, die unter dem gleichen Titel einen Ratgeber zur klimabewussten Ernährung geschrieben hat.

Der Aspekt der Ernährung steht in der Diskussion über den Klimaschutz nicht so stark im Fokus wie etwa Mobilität oder Energie. Dabei bietet die tägliche Entscheidung, was auf dem Teller kommt, für jeden die Möglichkeit, sich bewusst für Produkte zu entscheiden, die möglichst klimafreundlich sind.

Sophia Fahrland zeigt Schritt für Schritt, wie der Weg zu mehr Klimaschutz im Alltag gelingen kann, wenn es um Essen, Ernährung und Lebensmittel geht. Nach dem Online-Vortrag am Mittwoch, 8. September (Beginn 18 Uhr) besteht natürlich die Möglichkeit zur Diskussion. Sophia Fahrland ist Klimaaktivistin, engagiert sich für den Tierschutz und lebt seit drei Jahren vegan. Ihr Ernährungsratgeber „Klimaschutz fängt auf dem Teller an“ ist im Verlag Komplett Media erschienen und wurde von der Wochenzeitung „Die Zeit“ und dem Magazin „Der Spiegel“ vorgestellt und empfohlen.



Sophia Fahrland hat einen Ratgeber zum Thema klimafreundliche Ernährung geschrieben. Sie ist Gast des nächsten Saerbecker Energiegesprächs.

Das Saerbecker Energiegespräch mit Sophia Fahrland zum Thema Ernährung und Klimaschutz wird erneut als Zoom-Konferenz (Internet-Videoplattform) durchgeführt.

Interessierte sollten sich bis Montag, 6. September, unter der neuen Emailadresse energiegespraeche@saerbeck.de anmelden. Sie erhalten dann die Zugangsdaten für die Online-Veranstaltung.

MEDIEN



Filmdreh in der Klimakommune: Ein neuer Imagefilm, der die Klimakommune Saerbeck vorstellt, ist derzeit in Arbeit. Anfang August drehte das Team um Klaus Russell-Wells einen Tag lang in Saerbeck und holte die Akteure der Klimakommune vor die Kamera, wie etwa Dr. Tobias Lehberg und Guido Wallraven. Ein weiterer Drehtag ist in Planung, dann folgt der Filmschnitt. Zu sehen sein wird der Film u.a. auf der Internetpräsenz der Klimakommune Saerbeck.

Bunker 02 wird erneut zur Ausstellungshalle

KUNST



Internationale Künstlerluft weht erneut durch Saerbecks Bioenergiepark. Am 20. August ist die Ausstellung „Panta Rhei“ (alles fließt) eröffnet worden. Der in Düsseldorf geborene international renommierte Maler Jörg Madlener mit belgischem Pass und mit Lebens- und Arbeitskreis jetzt bei New York wählte wiederum nach 2019 (Sandstorm) und 2020 (Kassandra) die für ihn faszinierende Lokalität des Bioenergieparks für seinen neuen Werkzyklus „Panta Rhei“. Etwa 24 Bilder aus diesem Zyklus werden in Saerbeck zu sehen sein. Daneben sollen die drei großformatigen Bilder „The Rukban Woman“, „Pietà 3“ sowie „Syria“ gezeigt werden. Bis zum 25. September bleibt die Ausstellung (Bunker 02) geöffnet, täglich von 10 bis 16 Uhr (außer montags).

Gipfeltreffen der Start-Up-Szene in Saerbeck

TERMINE

„Green Energy Summit Saerbeck“ ist der Titel einer Veranstaltung der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Kreis Steinfurt (WEST mbH), die sich an Unternehmer, Start-ups und Investoren richtet.

Auf der Agenda stehen mehrere Fachvorträge rund um den Themenkomplex Erneuerbare Energien, ebenso geht es um die Vernetzung von Unternehmen und jungen (Nachwuchs-)Talenten aus diesem Bereich. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 1. September, von 10 bis 16.30 Uhr, im Bioenergiepark Saerbeck. Eröffnet wird sie von Saerbecks Bürgermeister Dr. Tobias Lehberg.

Vorgestellt wird unter anderem storch.energy – ein maßgeschneidertes Accelerator-Programm speziell für Start-ups aus dem Bereich Erneuerbare Energien.

Mit diesem gemeinsamen Projekt der FH Münster und der WEST werden gezielt unternehmerisch denkende (Nachwuchs-) Talente gefördert, die Ideen und Konzepte für diesen Zukunftsmarkt mit den Schwerpunkten Energievermeidung, Erneuerbare Energien, Wasserstoff und Nachhaltige Energieversorgung entwickeln.

Über die Aktivitäten der Westfalen AG (Münster) im Bereich Start-ups berichtet Meike Schäffler, Vorstandsmitglied der Westfalen AG, in ihrem Vortrag „Corporate Start-up Engagement“. Ebenso wird Jan-Justus Schmidt, Managing Director und Co-Founder der Enapter GmbH, sein Unternehmen vorstellen.

Viele weitere Programmpunkte sind vorgesehen. Mehr Infos und ausführliches Programm unter <https://westmbh.de/green-energy-summit/>

Klima-Exkursionen im Kreis Steinfurt

TERMINE

Die vergangenen Sommer mit Hitze und Dürre, Sturm und Regen zeigen, dass der Klimawandel längst auch im Kreis Steinfurt angekommen ist.

„Man muss nicht nach Grönland fliegen und schmelzende Gletscher ansehen, um eine Ahnung vom Klimawandel in der Natur zu bekommen. Eine Wanderung durch Nadel- und Laubwälder im Teutoburger Wald ist auch sehr aufschlussreich, wenn man mit offenen Augen unterwegs ist“, macht Revierförster Dr. Georg Berke-meier von Wald und Holz NRW deutlich. Um über die Folgen des Klimawandels zu informieren und Klimaanpassungsmaß-nahmen vorzustellen, die Bürgerinnen und Bürger selber umsetzen können, ver-anstaltet die Initiative energieland2050 e. V. des Kreises Steinfurt im September und Oktober eine Reihe von Klima-Exkursio-nen. Diese Termine sind geplant:

■ Gemeinsam mit Wald und Holz NRW werden zwei Spaziergänge am Freitag, 17. September, um 15 Uhr sowie am Sams-tag, 16. Oktober, um 10 Uhr zum Thema „Wald im (Klima-)Wandel“ in Tecklen-burg mit Dr. Georg Berkemeier angebot-en. Treffpunkt ist das Café Haus Hülshoff (Tecklenburg, Haus Hülshoff 1).

■ Gleich zwei Termine stehen ebenfalls mit Gärtnermeister Klaus Krohme auf dem Programm. Er zeigt am Donnerstag, 2., sowie am Dienstag, 14. September je-weils um 15 Uhr im Kreislehrgarten Stein-furt (Burgsteinfurt, Wemhöferstiege 33), welche Veränderungen Gartenfreunde in Zukunft aufgrund des Klimawandels zu erwarten haben und wie sie darauf reagie-ren können.

■ Kulinarisch geht es zu bei Klimakoch-kursen mit Uli Goltsch im Gemeinschafts-garten Wetrtingen (Burgsteinfurter Straße/ Konrad-Adenauer-Straße) am Mittwoch, 22. September, sowie mit Heidi Möllers – in Kooperation mit der VHS Lengerich – in der ehemaligen Hauptschule Ladbergen (Jahnstraße 5) am Dienstag, 28. Septem-ber, jeweils um 18 Uhr.

■ Bei zwei Fahrradtouren am Freitag, 1. Oktober, sowie am Freitag, 8. Oktober



Revierförster Dr. Georg Berkemeier bietet zwei Exkursionen in den Teutoburger Wald an.

Foto: Wald und Holz NRW/ Ulla Giesen

jeweils ab 14.30 Uhr durch den Bioener-giepark Saerbeck in Kooperation mit dem Förderverein Klimakommune Saerbeck e.V. wird ein Einblick in das gesamte Pro-jekt, die Technik, das Finanzierungs-konzept, die Bürgerbeteiligung, Bildungsar-beit und Infrastruktur gegeben. Treffpunkt ist die Gläserne Heizzentrale in Saerbeck (Saerbeck, Am Kirchplatz).

Bei den Kochkursen wird eine Lebens-mittelpauschale von zehn Euro pro Per-son erhoben. Die übrigen Veranstaltungen sind kostenfrei. Die Teilnehmerzahlen für alle Veranstaltungen sind begrenzt.

Weiter Informationen gibt es online un-ter www.energieland2050.de. Die Termin-buchung erfolgt online unter <https://termine.kreis-steinfurt.de>.

Mode mit dem Saerbecker Windrad

NACHHALTIGKEIT

In Riesenbeck sind viele „Rossnaturen“ unterwegs, in Ibbenbüren sind die Leute „verankert“ mit ihrer Stadt und die Klimakommune Saerbeck ist durch und durch „energetisch“: Jeder Ort im Tecklenburger Land hat seinen individuellen Slogan. Diese lokale Individualität feiert das Modelabel TeckTown mit ausgefallenen Zippnern, T-Shirts und Taschen.

Hinter TeckTown steht das Team der Tecklenburger Werbeagentur SkyMineMedia. „Die Produkte für Saerbeck, Ibbenbüren, Riesenbeck, Laggenbeck, Halverde, Tecklenburg, Leeden, Lienen, Bocketal und Lengerich sind mit dem gesamten Team und einer Menge Herzblut entstanden. Sie sollen Freude bereiten und das Besondere des jeweiligen Ortes ausstrahlen“, so Julia Berlekamp, TeckTown Kreativlerin. Neben der Regionalität ist dem Team das Thema Nachhaltigkeit besonders wichtig. Alle Produkte bestehen aus ökologischer Baumwolle. Die T-Shirts und Zipper sind fair gehandelt und bio, die Taschen pre-recycelt, also aus Baumwollresten, die eigentlich im Müll landen würden.

Um lange Transportwege zu vermeiden,



Starke Sache: Mit stilisiertem Windrad und dem Slogan „Energetisch Saerbeck“ ist man modisch gut aufgestellt.

werden die Produkte bei der Werbemittelagentur Wilker lokal bedruckt und danach klimaneutral versendet. „Wir haben kein großes Lager, wir produzieren nur das, was auf tecktown.de gekauft wird. Wir stehen nicht auf Fast-Fashion, wir wollen reelle Mode für reelle Leute machen“, so Julia Berlekamp.

www.tecktown.de

Gesucht: Engagierte Klimakommune-Guides

FÖRDERVEREIN

Engagieren für den Klimaschutz: Das ist in Saerbeck ganz einfach. Nämlich als ehrenamtlicher Klimakommune-Guide.

Der führt Besuchergruppen durch die Klimakommune Saerbeck führt und zeigt, wie Klimaschutz praktisch und vor Ort funktioniert und wie ein ganzes Dorf den Weg zur Nachhaltigkeit und zum Klimabewusstsein eingeschlagen hat. Als Klimakommune-Guide die Begeisterung für den Klimaschutz direkt an andere Menschen weitergeben: Diese einmalige Chance bietet die Klimakommune Saerbeck. Aktuell sucht der Förderverein Klimakommune Saerbeck jetzt wieder interessierte Personen, die Führungen übernehmen möchten. Was sollte man mitbringen? Grundsätz-

liches Interesse am Thema Erneuerbare Energien und Klimaschutz, Verständnis für das Projekt und seine Technik und natürlich Spaß am Umgang mit Menschen. Keine Sorge: Jeder Interessierte wird gründlich in die Materie eingearbeitet, wird für die unterschiedlichen Arten der Führungen trainiert und bekommt die nötige Unterstützung für diese spannende Aufgabe.

Wer sich also aktiv für den Klimaschutz in Saerbeck engagieren möchte und die Klimakommune Besuchern von ihrer besten Seite zeigen möchte, sollte Kontakt aufnehmen mit dem Förderverein Klimakommune Saerbeck und zwar per Mail unter klimakommune@saerbeck.de oder telefonisch unter (02574) 89-503.

Aktionen in den Sommerferien

BILDUNG



Ferientap in den Energiewelten: Kochen am Lagerfeuer, Krutersalz oder Blttenzucker selber machen, ein Solarboot aus einer Fischdose bauen – mit diesen Aktionen nahm der auerschoolische Lernstandort Saerbecer Energiewelten am Ferientap 2021 der Saerbecer Kolpingsfamilie teil. Der Lernstandort war in diesen Sommerferien auch Gastgeber fr zwei Kindergruppen aus dem Kreis Warendorf, die in Saerbeck jeweils einen Energieerlebnistag verbrachten und eine groe Gruppe aus der Jugendbildungssttte Saerbeck. „Mädchen-mal-anders“ hiee schließlich ein Aktionstag, den der Lernstandort in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum JuZe durchfhrte: Ein Angebot nur fr Mchchen. In unserem Bild erklrt Frank Bacher, wie man richtig mit dem Messer umgeht, um Naturmaterial weiter zu verarbeiten.

Treffen des Fdrervereins Klimakommune

FDRVEREIN

Zur Mitgliederversammlung ldt der Fdrerverein Klimakommune Saerbeck ein. Sie findet statt am Dienstag, 7. September, um 19 Uhr im Gebude der Fachhochschule Mnster im Bioenergiepark.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Rechenschaftsberichte, etwa aus den Bereichen auerschoolischer Lernstandort, E-Mobilitt und Energiestammtisch/Energiegesprche. Zugleich wird der Wirtschafts- und Investitionsplan fr das Jahr 2021 vorgestellt. Alle Mitglieder des Fdrervereins sind herzlich eingeladen. Das Gebude der Fachhochschule bietet ausreichend Platz, um die Versammlung als

Prsenzveranstaltung mit einem ausreichenden Abstand durchzufhren. Es gilt die „3G-Regel“: Teilnehmer mssen geimpft, genesen oder getestet (Schnelltest) sein, bitte entsprechende Nachweise und den Personalausweis bereithalten. Ebenfalls gilt die Maskenpflicht (medizinische Maske ist ausreichend) bis zum Sitzplatz.

Eine Anmeldung ist fr alle Teilnehmer erforderlich: Bitte bis zum Dienstag, 31. August, per Mail an foerderverein-klimakommune@saerbeck.de anmelden. Vor Beginn der Mitgliederversammlung besteht ab 18.30 Uhr die Mglichkeit, die neuen Rume des auerschoolischen Lernstandortes im Gebude 08 zu besichtigen.